

Protokoll Sitzung des Seniorenbeirats am Mittwoch den 13.03.2024

Anwesend: Cornelia Hennefuß
Ulf Hoffmeyer-Zlotnik
Michael Lauber
Klaus-Peter Mentzel
Dietmar Rohm
Wolfgang Quante
Erhard Winkler

Entschuldigt: Nestor Bachmann

Gäste: Angelika Falkner (Beirat Teilhabe v. Menschen mit Behinderung der Stadt Falkensee)
Ingrid Junge, Mitglied der SVV

Öffentlicher Teil:

Beitrag Ingrid Junge:

Ingrid Junge, die im Rahmen ihres Beitrags kurz die bisherige Geschichte des Hallenbads Falkensee skizzierte und ihr persönliches Engagement, aber auch die großen unterstützenden Aktivitäten des SBF schilderte, brachte ihre Bedenken im Hinblick auf eine zu starke Belegung durch die lokalen Sportvereine zum Ausdruck.

Im Rahmen der folgenden Aussprache teilten alle Mitglieder des SBF diese Befürchtungen und verabschiedeten einheitlich den Beschluss, sich dafür einzusetzen, dass es keine Sonderkonditionen (auch preislich) und keine Bevorzugungen für die Vereine geben wird. ggfls. wird sich Ulf mit Herrn Hase, Kämmerer und Geschäftsführer des Hallenbads, in Verbindung setzen.

TOP 1: Annahme der Tagesordnung:

Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung angenommen.

TOP 2: Festlegung der Protokollführung:

Michael wird das Protokoll schreiben

TOP 3: Aktuelles:

- **Info aus dem IT-Bereich:**

Michael berichtete, dass seit Februar, jeden dritten Donnerstag im Monat, eine zusätzliche Beratung im ASB-Laden, Poststraße, angeboten wird und ab März eine Ausleihe von aus Sponsorengeldern beschafften Laptops und Tablets angeboten

wird.

- **Auswertung der Veranstaltung am 12.3.24 zur Rentenproblematik:**
Ulf sowie die anderen dabei anwesenden SBF-Mitglieder zogen ein positives Fazit dieser gut besuchten Veranstaltung. Die von Frau Lößner, Leiterin Sozialamt Landkreis Havelland, zusammen mit der Leiterin des Pflegestützpunktes Falkensee, durchgeführte Veranstaltung, informierte über die Rentenhöhe und über Leistungen im Falle einer Pflege, einschließlich daraus ergebender möglicher finanzieller Belastungen der Angehörigen.
- **Weitere Informationsveranstaltungen des SBF im ASB-Familiencafé:**
Ulf berichtete über weitere Informationsveranstaltungen für Seniorinnen und Senioren
 - Am **16.4. zu Hitzeschutz, Hitzeprävention und Re-Fill-Aktion**
 - Am **14.5. zu Sicherheit und Einbruchs-Prävention** durch Herrn Hirsch, Polizei Falkensee
- **Bericht zum Treffen „3 cm sind kein Kompromiss“:**
Im Rahmen der Aussprache zu diesem Thema stimmten alle darin überein, dass eine entsprechende Bordsteinkante bei Straßenüberquerungen für Rollstuhlfahrer, aber auch für Nutzer von Rollatoren oder Familien mit Kinderwägen, nicht machbar ist. Stattdessen sollen geriffelte Bodenplatten Menschen mit Sehbehinderung auf die Überquerung hinweisen.
Weiteres soll im Bauausschuss angesprochen werden, insbes. die Auslegung einer diesbezüglichen Vorschrift beim Straßenbau, die eine solche Kante vorsieht.
- **„Energieversorgung in Falkensee“, Veranstaltung am 16.04.24 in der Stadthalle:**
Ulf wies auf diese Veranstaltung in der Stadthalle hin, bei der auch das Senioren-Forum, als Mitglied der Agenda 21, zu den Organisatoren gehört, siehe:
„Wasserstoffgruppe“
Erhard betonte, dass auch die Europa Union in der Vorbereitung und Organisation beteiligt ist.
- **Anfrage vom Seniorenbeirat aus Spandau:**
Ulf berichtete kurz über eine entsprechende Anfrage des SB-Spandau, im Hinblick auf eine zukünftige Zusammenarbeit mit dem SBF. Kooperation wurde generell von allen Anwesenden begrüßt.
- **Tour de Tolérance im Septem 2024:**
Ulf informierte dazu, dass es diese Veranstaltung im Havelland seit 2006 gibt und sie in diesem Jahr in Falkensee durchgeführt wird.
Falls Vorschläge dazu, bitte an Ulf, der dann die entsprechenden Förderanträge als Mitglied der Agenda 21 stellen wird.
- Klaus-Peter berichtete über seine Teilnahme als SBF-Vertreter im **Hauptausschuss**. Hauptthemen im Öffentlichen Teil waren die Leckage im Schwimmbecken des Hallenbads, die eine Eröffnung nicht vor Herbst 2024 möglich machen werden, eine Diskussion über eine Vergabe an „German Security“ sowie über eine geplante

Seniorenbegegnungsstelle in einem Bauvorhaben der BUWOG. Ulf ergänzte mit dem Hinweis auf eine dazu geschlossene Kooperation mit den Johannitern und über das Ziel des SBF, in diesem Bereich eine Wohnung zur Präsentation und zur praktischen Anwendung von IT und KI-Geräten für Senioren anzumieten.

- Klaus-Peter berichtete weiterhin über seine Teilnahme am **Bauausschuss am 7.3.24**.
Themen dort:
Erweiterung des Neubaus des Rathauses durch ein weiteres Stockwerk, mit Zusatzkosten von ca. 1,3 Mio. €, Reparatur des undichten Daches der Stadthalle, Verbesserung der Überquerung zum Akazienhof, neue KITA Kochstraße, Ausbau des Havelländer Wegs.
Besonders interessant. Die aufgrund einer Bürgerbefragung durch den SBF erstellte Liste besonders renovierungsbedürftiger Bürgersteige wurde von der Stadt aufgegriffen und daraus eine Priorisierung von insgesamt 115 Gehwegen erstellt. Arbeiten sollen in Absprache mit dem SBF durchgeführt werden.
- Wolfgang berichtete über seine Teilnahme am **ASUKM**. Eines der Hauptthemen war die Entwicklung des Projektes in der Adlerstraße. Der vorliegende Entwurf würde von der dort gegründeten Bürgerinitiative abgelehnt. Die Mehrheit im ASUKM habe sich für eine Wiederbelebung des dortigen Wohnquartiers mit einer Mischung aus qualitativem Wohnen und Einkaufsmöglichkeiten ausgesprochen. Derzeit bereitet der ständige Wassereinbruch in den bestehenden Gebäuden erhebliche Probleme bei der baulichen Entwicklung.
- Ulf erwähnte im Rahmen der hiesigen Veranstaltung zur **Brandenburgischen Seniorenwoche im Juni 2024, dass es Überlegungen gäbe, zu einer Aufführung im Polizei Theater in Charlottenburg** einen Bus anzumieten.

TOP 4: Planung von Aktivitäten im 1. Halbjahr 2024 (siehe auch Protokoll vom 14.2.24):

- April 2024: Werbung für Re-Fill-Stationen in Falkensee:

Zur Werbung für Re-Fill-Station im Stadtgebiet, d.h. Einrichtungen die bei großer Hitze kostenlos Trinkwasser abgeben und durch einen Aufkleber im Schaufenster entsprechend gekennzeichnet sind, wird Ulf Handzettel drucken lassen, die in an Frage kommende Geschäften verteilt werden sollen.

Das Ansprechen von Geschäften übernehmen:

Conni (VHS, Pegasus Apotheke), Erhard (Löwen Apotheke, Radio Jeske; Sonnen Apotheke, Einrichtungen in Falkenhöh, Da Enzo, Restaurant Coronita, usw.), Wolfgang (Apotheke am Krumpfen Luch), Klaus-Peter (Apotheke Finkenkrug, dortiges Reisebüro und Penny Markt), um beispielhaft einzelne Ansprechpartner zu nennen.

Das Projekt „Re-Fill“ wird auch von den Fraktionen B 90/Die Grünen & Jugendbündnis, DIE LINKJE/PDS und SPD der SVV unterstützt. Ein entsprechender Antrag ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt

- April 2024: Verteilung von Wahlaufrufen zur Briefwahl:

Ulf verteilte Handzettel des Kreissenorenbeirats die zur Teilnahme an der Landratswahl am 26.5.2024 auffordern. Grund dafür ist die zu geringe Wahlbeteiligung beim letzten Mal. Verteilen werden alle SBF-Mitglieder. Bester Zeitraum Ende März/Anfang April.

- 25. Mai: Teilnahme am Familien- und Umweltfest:

Ulf berichtete, dass ein gemeinsamer Stand des SBF mit der Diakonie vereinbart wurde.

- Juni 2024: 30. BSW, HVL-Veranstaltung am 14.06.2024:

TOP 5: Vorbereitung auf eine Veranstaltung zur Kommunalwahl am 9. Juni in Bezug auf die Thematik Senioren sowie weitere Themen der beiden anderen Beiräte:

Ulf und besonders Angelika berichteten über den aktuellen Stand der Vorbereitungen. Nächstes Treffen dazu findet am 15.3.2024 statt. Für den SBF werden Wolfgang, Klaus-Peter und Conni daran teilnehmen.

Im Vorfeld wurde festgelegt, dass sich Klaus-Peter um eine Uhr zur Kontrolle der Redezeiten bemühen wird und Michael die Moderation der Veranstaltung, die am 4.5. stattfinden soll, übernimmt.

Die nächste Sitzung des SBF ist für den 10. April 2024, ab 10.00, geplant.

**Michael Lauber
(Protokollant)**